

13.12.2013: LANDESPOLITIK HAUTNAH DIE KLASSEN 10C UND 10D ZU BESUCH IM LANDTAG UND BEI IHREN ABGEORDNETEN



Informationen zur Arbeitsweise im Landtag, hitzige Debatten im Plenum und die Gelegenheit zur Diskussion mit den Heilbronner Abgeordneten – all dies konnten die Klassen 10c und 10d der Helene-Lange-Realschule bei einem Besuch des Landtags in Stuttgart hautnah miterleben.

Lautstark ging es zu bei der von der CDU beantragten aktuellen Debatte unter dem Motto „Bildungsabbruch statt Bildungsaufbruch – Verlierer sind unsere Kinder“. Heftig kritisierten CDU- und FDP-Abgeordnete die Bildungspolitik der Landesregierung und die Arbeit der zu diesem Zeitpunkt noch amtierenden Bildungsministerin Warminski-Leitheußer.

Ebenso engagiert stritten die Vertreter der Landtagsparteien in einer zweiten, von den Grünen beantragten Debatte über die von der CDU abgelehnten finanziellen Gleichstellung der eingetragenen Lebenspartnerschaften beim Ehegattensplitting.

Die Gelegenheit, mit ihren Heilbronner Abgeordneten Alexander Throm (CDU) und Rainer Hinderer (SPD) ein Gespräch zu führen, nutzten die Schülerinnen und Schüler zu einer lebhaften Diskussion über die finanzielle Gleichstellung der eingetragenen Lebenspartnerschaften und vor allem über die aktuelle Schulpolitik.

Energisch sprachen sie sich gegen eine bevorzugte Förderung der Gemeinschaftsschule und gegen die freie Schularwahl nach der Grundschule aus, warnten vor ehrgeizigen, ihre Kinder überfordernden Eltern. Deutlich äußerten sie auch die Befürchtung, dass das Niveau an Realschulen sinken könnte zum Nachteil der Schülerinnen und Schüler, die eine qualifizierte Ausbildung anstreben bzw. weiterführende Berufskollegs und berufliche Gymnasien besuchen wollen.

Positiv überrascht zeigten sich die Heilbronner Politiker über Wissensstand, Interesse und Engagement der Realschüler zu den aktuellen politischen Fragen.